

## OGL wurde zur Og(i)L

Es war ein Tag der Präsidenten, als am 26. Mai VBS-Vorsteher Adolf Ogi auf die Lenzburg stieg, um an der AOG-Generalversammlung mit viel Engagement und markigen Worten für die Armee XXI zu kämpfen. Die OG Lenzburg stellte nicht nur den Hauptdarsteller des Publikums, sondern erwies dem Bundespräsidenten gleich mit fünf ihrer Präsidenten die Ehre: Oberst i Gst Andreas Bölsterli, neuer AOG-Präsident, Oberst i Gst Ueli Siegrist, SOG-Präsident, Major Jörg Bucher, abtretender AOG-Präsident, Oberstleutnant Bruno Frey, OGL-Präsident, und Oberleutnant Benedikt Lüthi, Einwohnerpräsident von Lenzburg. Der VBS-Chef fühlte sich sichtlich wohl bei der OGL und zollte Organisation und Atmosphäre viel Lob.



Gruppenbild mit Ogi Drei «Lenzburger» Präsidenten Oberst i Gst Andreas Bölsterli, Major Jörg Bucher und Oberleutnant Bruno Frey) umrahmen den VBS-Chef.



### Gesellige Generalversammlungs-Gesellschaft

Die GV der OG Lenzburg ist mehr als Traktanden, Protokolle, Berichte oder Bilanzen. Sie ist im mehrfachen Sinne des Wortes ein gesellschaftliches Ereignis: In der stimmungsvollen Säulenhalle unter dem alten Gemeindefaal stand einmal mehr die Kameradschaft im Mittelpunkt, wobei wiederum das Generationen- und Regionerverbindende der OG Lenzburg zum Ausdruck kam.

### OGL -Agenda

- Dienstag, 20. Juni 2000  
6. Seetaler, Treffpunkt Pistolenstand Reinach, 18.20 Uhr.
- Sonntag, 3. September 2000  
OGL -Fussballturnier, Lenzburg.
- September bis November 2000  
Abstimmungskampf gegen die Umverteilungsiniziative.
- Sonntag, 17. September 2000  
Bettag-Familienhock beim Römerstein Lenzburg.
- November 2000  
Vortragsveranstaltung OGLenzburg
- Samstag, 2. Dezember 2000  
Schinzacher Bummel 2000, 13.50 Uhr, Bahnhof Wildegg
- Donnerstag, 11. Januar 2001  
Müllerhaus-Gespräch mit Br Ulrich Zwygart, Projektteam Armee XXI
- Freitag, 23. Februar 2001  
Wuwe-Nacht-Plausch-Wettkampf.

## OGL im «Lothar»-Einsatz



Nach geschlagener Aufräumerschlacht Die «Waldkämpfer» der Offiziersgesellschaft Lenzburg beim Esterliturm.

Tod und Verderben brachte am Stenphanstag 1999 der Jahrhundertsturm «Lothar» über die Schweiz. Besonders schlimm wütete der Orkan in der Region Lenzburg. Er hinterliess in jenen Wäldern, in denen die OGL seit Jahrzehnten ihre Traditionsveranstaltungen durchführt, immense Schäden. Grund genug für OGL-Präsident Oberstleutnant Bruno Frey zusammen mit Oberförster und OGL-Mitglied Frank Haemmerli eine Aktion «Lothar» zu lancieren. Am 25. März zogen 30 OGL-Mitglieder und Sympathisanten in den Wald, um beim beliebten Ausflugsziel Esterliturm das

Fallholz zu räumen und die Wegränder zu säubern. Schon bald brannten riesige Feuer, welche vom schier unbändigen Arbeitseifer der OGL-Equipe genährt wurden. Nach ein paar Stunden hartem Waldwerk und einigen Litern Schweiss waren rund um den Esterliturm die «Lothar»-Spuren beseitigt. Ein gemeinsames Mittagessen in der Römersteinhütte, wo «Küchenchef» Oberstleutnant Thomas Steudler Steaks à discrétion servierte, beschloss den rundum gelungenen Anlass. Bleibt nachzutragen, dass die «Lothar»-Aktion der OGL in der Öffentlichkeit auf ein sehr positives Echo stiess.



Grossk(r)ampf! Oblt Benedikt Lüthi, Einwohnerpräsident, und Hptm Marc Wüst im Holzeinsatz.



### Traumtage in der Lenk

Drei Traumtage genossen Anfang März die «Lenkfahrer» der OG Lenzburg. Strahlender Sonnenschein, hervorragende Schneeverhältnisse und die einmalige Alpenszenarie des Simmentals machten den «Wintergebirgsmarsch 2000» für die zehn OGL-Kameraden zu einem unvergesslichen Erlebnis.

## Der Millenniums-Wuwe

Freude herrschte in der Römersteinhütte, als Vorjahressieger und Absendenleiter Major Martin Steinmann der Siegerpatrouille des Millennium Wuwe den Wanderpokal überreichte: Major Mike Lauper und Hauptmann Daniel Pfyl hatten sich die Trophäe mit einer guten Lauf- und Geistleistung verdient. Erstmals konnte auch der «Greenhorn»-Pokal vergeben werden. Er ging an eine Zugführerpatrouille aus der Inf RS Aarau. Beim fröhlichen Rede-Gegenrede-Ritual nach dem obligaten Wurst-und-Wein-Genuss erging der Dank an Wettkampfleiter Oberst i Gst Rolf Furrer, der wiederum einen sehr attraktiven Lauf ausgesteckt hatte.



Sieger des Millennium-Wuwe Vorjahressieger und Absendenleiter Major Martin Steinmann (mit Brille) überreicht Major Mike Lauper und Hauptmann Daniel Pfyl die begehrte Trophäe.